

Alles Gute zum Frauentag

Beitrag von „alpha“ vom 8. März 2022 05:54

Ich wünsche allen Kolleginnen am heutigen Frauentag alles Gute, Gesundheit, Glück, viel Kraft und Durchhaltevermögen in Beruf und Familie.

Ohne euch gäbe es das Bildungssystem nicht. Auch deshalb ein besonderes Danke.

Für meine Schülerinnen der 12. Klasse habe ich heute wieder kleine Blümchen.

Ich bin eben unverbesserlich.

Beitrag von „Theatralica“ vom 8. März 2022 06:18

Ich wünsche euch ebenfalls viel Gesundheit und Stärke



Ausgerechnet heute habe ich meinen "freien" Tag, sodass ich niemandem persönlich gratulieren kann. Aber zumindest der Korrekturstapel freut sich über meine Gesellschaft 😊

Beitrag von „Birgit“ vom 8. März 2022 09:05

Sorry. Diese Blümchen-Sache...

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. März 2022 09:14

also wenn mir im Supermarkt oder auf der Straße eine Blume aufgedrückt /geschenkt würde (wahlweise von irgendeiner Marke oder politischer Partei), könnte ich auch die Augen rollen. Wenn aber jemand, dem ich es wirklich abkaufe, dass er es nett meint, das tut, finde ich es nett. Schließlich rolle ich nicht die Augen über die Blümchen der Schülervertretung am

Valentinstag oder über die Geburtstagsgrüße von Kolleg*innen im Lehrerzimmer (ist auch nur ein Konvention)

Beitrag von „Susannea“ vom 8. März 2022 09:17

Auch von mir alles Gute zum Frauentag.

Und den Berliner Kollegen und denen, die durch "Zufall" heute frei haben wünsche ich einen wunderschönen freien Tag.

Beitrag von „Birgit“ vom 8. März 2022 09:58

<https://twitter.com/katjaberlin/status/1501100626973016065>

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. März 2022 10:42

wenn Alpha den Rest des Jahres seinen Schülerinnen sagt, dass sie kein Abi brauchen, eh Hausfrauen werden sollen und darüber hinaus anzügliche Witze macht, dann ist die Blume verwirrend.

Wenn er aber sonst Gleichstellung lebt und vorlebt...

Beitrag von „laleona“ vom 8. März 2022 11:22

Eben, geht ja auch beides: Blumen und Gleichberechtigung. Und für Männer auch Blumen. Und für Kinder. Und für Soldaten sowieso. (das meine ich jetzt schon ernst!)

Beitrag von „Kiggle“ vom 8. März 2022 12:04

<https://www.lehrerforen.de/thread/58451-alles-gute-zum-frauentag/>

[Birgit](#) hier im Schulsystem verdienen wir gleich. Daher freue ich mich durchaus über Wünsche oder auch Blumen. Denn das bedeutet erst einmal, dass der Tag wahrgenommen wird. Der Schritt ist schon einmal sehr wichtig.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. März 2022 12:13

ich hätte lieber Bonbons als Blumen.

<https://youtu.be/TCnWLNGly0Y>

frei nach Jacques Brel.

und für alle natürlich.

Beitrag von „laleona“ vom 8. März 2022 12:26

Ich will keine Bonbons.

Beitrag von „CatelynStark“ vom 8. März 2022 13:50

Ich möchte Chips. Ist aber wohl Off-Topic.

Blumen habe ich heute jedenfalls nicht bekommen, wusste aber auch nicht, dass ich die ggf. hätte bekommen sollen.

Ich wusste schon, dass heute Weltfrauentag ist.

Beitrag von „CDL“ vom 8. März 2022 15:10

Ich habe heute von einer Nachbarin ein Töpfchen mit einer Primel bekommen samt einer Karte als Gruß zum Frauentag. Das war eine schöne Überraschung.

(Die Primel werde ich neben meiner Terrasse im Garten einbuddeln. Da habe ich letztes Jahr schon mehrere Primeln und Schlüsselblumen gepflanzt, die gerade auch wiederkommen, weil der Primelteppich im Garten in der Ecke noch längst nicht angekommen war. Ich mag es, wenn im Frühling solche Blumenteppiche Jahr für Jahr im Garten entstehen. Offiziell dürfen wir den Garten zwar nicht bepflanzen, aber nachdem es die Primeln eh gibt an anderen Stellen...)



Beitrag von „alpha“ vom 8. März 2022 16:20

Zitat von chilipaprika

wenn Alpha den Rest des Jahres seinen Schülerinnen sagt, dass sie kein Abi brauchen, eh Hausfrauen werden sollen und darüber hinaus anzügliche Witze macht, dann ist die Blume verwirrend.

Wenn er aber sonst Gleichstellung lebt und vorlebt...

Meine Schülerinnen haben sich über die Blumen sehr gefreut. Die Jungs hatten heute für "ihre Mädchen" sogar Kuchen mit (selbst gebacken!).

chilipaprika: Es tut mir leid, dass du offensichtlich persönlich schlechte Erfahrungen gemacht hast. Ich weiß ja nicht, welche Idioten von Männern du kennlernen musstest.

Meine Schülerinnen haben gern bei mir Unterricht (denke ich) und sie werden auch alle ein Abi schaffen. Mehr gibt es nicht zu sagen.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 8. März 2022 17:15

Ich hätte mich sicher über alphas Blumen gefreut. Und er kann nix für das ungerechte Gehalt vieler Frauen.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. März 2022 17:28

Zitat von alpha

Meine Schülerinnen haben sich über die Blumen sehr gefreut. Die Jungs hatten heute für "ihre Mädchen" sogar Kuchen mit (selbst gebacken!).

chilipaprika: Es tut mir leid, dass du offensichtlich persönlich schlechte Erfahrungen gemacht hast. Ich weiß ja nicht, welche Idioten von Männern du kennlernen musstest.

Meine Schülerinnen haben gern bei mir Unterricht (denke ich) und sie werden auch alle ein Abi schaffen. Mehr gibt es nicht zu sagen.

Wie kommst du darauf, dass ich offensichtlich schlechte Erfahrungen gemacht habe?
DASS es solche Menschen gibt, ist nunmal kein Geheimnis. OB ICH persönlich davon betroffen wurde, tut nichts zur Sache (ich behaupte, dass jede Frau mal irgendwann einen doofen, sexistischen Spruch bekommen hat, jede erlebt es aber unterschiedlich).

WENN jemand das ganze Jahr etwas Anderes vorlebt, ist es heuchlerisch, aber ich habe genau das Gegenteil mit meinem Beitrag sagen wollen.

(mein selbst erlebtes Beispiel: Mitarbeit in einer politischen Organisation, wo die Frauen schönes Quotenbeiwerk sind, solange sie einigen Männern nicht im Wege stehen und diese ihre Macht behalten. Wenn besgate Männer am 8. März Blümchen verteilen, kann ich kotzen. Aber es war eben das Gegenbeispiel)

Beitrag von „alpha“ vom 8. März 2022 19:20

Zitat von chilipaprika

Wie kommst du darauf, dass ich offensichtlich schlechte Erfahrungen gemacht habe?

Mit der gleichen Logik, mit der du schreibst

Zitat von chilipaprika

wenn Alpha den Rest des Jahres seinen Schülerinnen sagt, dass sie kein Abi brauchen, eh Hausfrauen werden sollen und darüber hinaus anzügliche Witze macht, dann ist die Blume verwirrend.

und somit es für möglich hältst, dass ich so etwas mache.

Ganz ehrlich: Ich kann es nicht ertragen, wenn Männern, nur weil sie Männer sind, automatisch unterstellt wird, dass sie nicht einmal die elementarsten Normen kennen.

Beitrag von „Theatralica“ vom 8. März 2022 19:29

Zitat von alpha

Mit der gleichen Logik, mit der du schreibst

und somit es für möglich hältst, dass ich so etwas mache.

Ganz ehrlich: Ich kann es nicht ertragen, wenn Männern, nur weil sie Männer sind, automatisch unterstellt wird, dass sie nicht einmal die elementarsten Normen kennen.

So wie ich den Beitrag von chili lese, ist das keine Möglichkeit, die wirklich in Betracht gezogen wird. Gerade dass das dargestellte Szenario so absurd erscheint, sollte verdeutlichen, dass in der Regel nichts gegen Blumen als Geschenk spricht. Ich verstehe den Beitrag so, dass chili dich eigentlich verteidigt.

Beitrag von „laleona“ vom 8. März 2022 20:02

@alpha unterrichtet in Sachsen, im Osten hat der Frauentag eine größere Rolle gespielt als im Westen und es war dort m.W.n. zu DDR-Zeiten üblich, den Frauen eine Blume zu schenken. Warum nicht diese Tradition fortführen. Sie schadet allerhöchstens den überdüngten Blumenlegebatterien, ansonsten kann sie als Deckmäntelchen für nicht vorhandenen Feminismus gehalten werden oder als echte Anerkennung, das ist doch dann persönliche Interpretationssache.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. März 2022 20:32

@alpha: ich habe mich auf Birgits Beitrag bezogen und auf das verwirrend-Smilie, das unter
deinem Beitrag stand, als ich geschrieben habe (von Birgit? von jemandem anderen?).
Wie [Theatralica](#) sagt, stimmt: ich habe deinen Beitrag in Schutz genommen.

Beitrag von „Avantasia“ vom 9. März 2022 09:39

Eine Schülerin hat gestern allen ihren Lehrerinnen Blumen überreicht, und so erfreue ich mich nun an einem großen Tulpenstrauß.

Ä+

Beitrag von „Piksieben“ vom 9. März 2022 20:30

Bin gerade etwas irritiert ... Blumen ... war das nicht eher Muttertag? Einige Schüler fragten mich sogar gestern, ob die Frauen etwas geschenkt bekommen ... ich sagte, bei uns eigentlich nicht.

Den Weltfrauentag hatte ich bisher als so was wie den Tag der Arbeit (1. Mai) aufgefasst, also eher Demo und Diskussion als Blümchen. Habe ich was verpasst? Natürlich ist das eine nette Geste, aber wie die Graphik so schön darstellt: Frauen wollen eigentlich was anderes.

Ich freue mich auch nicht so wirklich über Blumen. Wo sollen die aktuell herkommen außer von weit her oder teuer aus dem Gewächshaus? Ich schaue mir gerade lieber die Schneeglöckchen, Märzenbecher und Krokusse an und lasse ein paar Zweige der Korkenzieherweide in einer Vase austreiben.

Beitrag von „alpha“ vom 9. März 2022 22:17

Zitat von chilipaprika

@alpha: ich habe mich auf Birgits Beitrag bezogen und auf das verwirrend-Smilie, das unter
deinem Beitrag stand, als ich geschrieben habe (von Birgit? von jemandem

anderen?).

Wie [Theatralica](#) sagt, stimmt: ich habe deinen Beitrag in Schutz genommen.

Ich bitte um Entschuldigung. Ich habe es falsch verstanden.